

LEOSCHULE

Städtische Katholische Grundschule
- Hubertusstraße 3- 44532 Lünen -



Tel.: 02306/14298
Fax: 02306/20380
www.leoschule-luenen.de
E-Mail: Info@leoschule-luenen.de

Lünen, 04.05.2020

Liebe Eltern,

nach der langen Zeit der Schulschließung soll am Donnerstag, 07.05. der Schulbetrieb wieder aufgenommen werden. Dies ist zumindest der Stand der Dinge am heutigen Tag. Sie werden in den Medien verfolgt haben, dass es, was die Schulöffnung angeht, in NRW eine sehr kontroverse und z.T. öffentliche Diskussion gab.

Uns allen ist bewusst, dass die folgenden Regelungen nur eine Übergangslösung darstellen können. Wir wollen Ihnen als Eltern hiermit jedoch, soweit wie möglich, Planungssicherheit geben. Weitergehende Regelungen können wir momentan leider nicht treffen, da weitere Schritte erst nach der Gesprächsrunde der MinisterpräsidentInnen mit der Bundeskanzlerin, die am 06.05. stattfinden soll, geplant werden können.

Da auch in der Schule die Abstandsregel von 1,50 m untereinander gilt, kann das Lernen bis zu den Sommerferien nicht wie gewohnt stattfinden. Die Fächer Deutsch, Mathematik, Sachunterricht und Englisch werden dabei im Vordergrund stehen.

Die folgenden Regelungen gelten zunächst nur für 4. Jahrgang und nur für den 07. und 08.05.2020!

Weitere Regelungen können wir erst treffen, nachdem das zuständige Ministerium die konkreten Rahmenbedingungen für die Zeit bis zu den Sommerferien festgelegt hat.

Um die o.g. Abstandsregeln einhalten zu können, wurde jede Klasse in drei Gruppen eingeteilt, die am Donnerstag, 07.05. und am Freitag, 08.05. jeweils drei Unterrichtsstunden haben werden. Die Einteilung der einzelnen Gruppen teilen Ihnen die Klassenlehrerinnen gesondert mit.

Damit es möglichst wenig Begegnungen der Kinder untereinander geben wird, bekommt zunächst jede Gruppe einen eigenen Ein- und Ausgang und eine feste Lehrkraft zugewiesen. In den Klassenräumen hat jedes Kind einen fest zugewiesenen Tisch mit Namensschild. Die Tische untereinander haben jeweils ebenfalls einen Abstand von 1,50 m. Aus diesen Rahmenbedingungen ergibt sich, dass in den Klassenräumen maximal 9 Schülerinnen und Schüler gleichzeitig unterrichtet werden können.

Jede der o.g. Gruppen verlässt nach dem Unterricht umgehend die Schule, bzw. begibt sich in die Notbetreuung / OGATA.

Die Unterrichtszeiten sind wie folgt:

- Gruppe A: 08.00 – 10.30
- Gruppe B: 10.45 – 13.15
- Gruppe C: 08.45 - 11.15

Grundschul Kinder können nicht „auf Abstand spielen“. Daher wird es zunächst keine Hofpause geben. Die Kinder werden 3 Stunden Unterricht am Stück mit kleinen Erholungspausen haben.

Die Treppenhäuser der Schule sind nicht breit genug, um mit einem Abstand von 1,50 m aneinander vorbei zu gehen. Damit sich die Gruppen nicht unnötig begegnen und der Mindestabstand eingehalten werden kann, betreten und verlassen die Kinder daher durch viele verschiedene Eingänge die Schule. Ein Übersichtsplan finden Sie auf der Corona-Infoseite auf unserer Homepage.

- **Klasse 4a**

Die Gruppen A und B der 4a benutzen den Notausgang des Klassenraumes und nicht den normalen Eingang.

Die Gruppe C wird im Klassenraum der 3c unterrichtet. Sie nutzt den Eingang zur Pausenhalle, geht an der Bühne vorbei, durch das Treppenhaus in die 1. Etage.

- **Klasse 4b**

Die Gruppen A und B der Klasse 4b benutzen den Weg über den Lehrerparkplatz (Notausgang).

Die Gruppe C wird im Klassenraum der 1c unterrichtet und nutzt den Eingang am Lehrerparkplatz in den Altbau.

- **Klasse 4c**

Die Gruppen A und B der Klasse 4c nutzen den normalen Eingang (Pausenhalle, Treppenhaus).

Die Gruppe C wird im Klassenraum der 2c unterrichtet und nutzt den Eingang auf dem Schulhof zum Altbau.

So umgehen wir sämtliche Begegnungspunkte so weit wie möglich.

- Den Gruppen A, B und C müssen, nach den Empfehlungen der Schulaufsicht, feste Lehrerinnen zugewiesen werden. Das bedeutet natürlich, dass, neben den Klassenlehrerinnen, auch andere Kolleginnen im 4. JG eingesetzt werden.
- Falls die Kinder nach dem Unterricht in die Notbetreuung /OGATA gehen sollten, wird es sich kaum vermeiden lassen, dass sich dort neue Gruppen bilden.

Daher müssen die Kinder dann eine Maske tragen, die sie von zuhause mitbringen sollten. Die OGATA hält aber auch einige Exemplare vor.

Mit freundlichen Grüßen

M. Flechtner
- Schulleiter -